

Personalien

Todesfälle / Décès / Decessi

Pierre Roch (1934),
Spécialiste en médecine interne,
1212 Grand-Lancy

Renward Mangold (1922),
Facharzt für Innere Medizin und Facharzt
für Gastroenterologie, 3006 Bern

Hans Georg Adelrich Keel (1923),
Facharzt für Allgemeinmedizin,
6024 Hildisrieden

Praxiseröffnung / Nouveaux cabinets médicaux / Nuovi studi medici

FR

Nexhat Rrustemi,
spécialiste en psychiatrie et psychothérapie,
7, place du Tilleul, 1630 Bulle

NE

Gregory Clark,
spécialiste en médecine interne et spécialiste
en pneumologie, 12, avenue Léopold-Robert,
2300 La Chaux-de-Fonds

SG

Zelimir Jovanovic,
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Neumarkt 5 / Kornhausstrasse 28,
9000 St. Gallen

Ninel Schröder,
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen

Tatjana Spasojevic,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
Sägestrasse 11, 9435 Heerbrugg

Alexandra Berger,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
Gaisgass 1, 9424 Rheineck

VD

Maxime Pilloud,
spécialiste en chirurgie orthopédique
et traumatologie de l'appareil locomoteur,
2, rue Igor-Stravinsky, 1820 Montreux

Bahman Etessamipour,
spécialiste en gynécologie et obstétrique,
24, rue des Granges, 1530 Payerne

ZH

Andrej Drakul,
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Birmensdorferstrasse 67, 8004 Zürich

Adam Czaplinski,
Facharzt für Neurologie, Neurozentrum
Bellevue, Theaterstrasse 8, 8001 Zürich

Aargauischer Ärzteverband

Zur Aufnahme als ordentlich praktizierende
Mitglieder haben sich angemeldet:

Anita Bauer, Wattwil, Fachärztin für Gynäko-
logie und Geburtshilfe, Praxiseröffnung in
Wohlen am 1. Januar 2009

Etienne Bernhard, Rothrist, Praktischer Arzt,
Praxiseröffnung in Zofingen am 1. Januar 2009

Christine Hostettler, Pfaffnau, Fachärztin für
Allgemeinmedizin FMH, Praxiseröffnung in
Rothrist am 1. Januar 2009

Dr. med. *Sara Naef*, Locarno, Fachärztin für
Ophthalmologie FMH, Praxistätigkeit im Aar-
gau im Verlauf 2009

Dr. med. *Frank Schindelek*, Suhr, Facharzt für
Innere Medizin, Praxiseröffnung in Suhr im
Verlauf 2009

Dr. med. *Petra Schmid*, Basel, Fachärztin für
Innere Medizin, Fachärztin für Medizinische
Onkologie, Praxiseröffnung in Rheinfelden
am 1. Februar 2009

Daniel Trötschler, Bürglen, Facharzt für Chirur-
gie, Tätigkeit in der Tageschirurgie Baden AG
seit 1. Dezember 2008

Diese Kandidaturen werden in Anwendung
von Art. 5 der Statuten des Aargauischen Ärzte-
verbandes veröffentlicht. Einsprachen müssen
innert 14 Tagen seit der Bekanntmachung
schriftlich und begründet der Geschäftsleitung
des Aargauischen Ärzteverbandes eingereicht
werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist ent-
scheidet die Geschäftsleitung über Gesuch und
allfällige Einsprachen.

Ärztegesellschaft des Kantons Bern

Medizinischer Bezirksverein Bern-Stadt

Zur Aufnahme als ordentlich praktizierende
Mitglieder haben sich angemeldet:

Prof. h.c. Dr. med. *Uwe Hermann Bierbach*, Fach-
arzt für Chirurgie, spez. Orthopädische Chirur-
gie und Traumatologie des Bewegungsappara-
tes, Boschstrasse 18, D-72336 Balingen (Praxis-
übernahme auf den 1.3.2009 von PD Dr.
med. Martin Ledermann, Neubrückestrasse 96,
3012 Bern)

Dr. med. *Susanna Beatrice Frigerio*, Fachärztin
für Neurologie, Oberärztin Neurologische Kli-
nik, Inselspital, 3010 Bern

Dr. med. *Regula Hösli*, Fachärztin für Psych-
iatrie und Psychotherapie FMH, Psychothera-
peutische Gemeinschaftspraxis, Bollwerk 41,
3011 Bern

Einsprachen gegen diese Vorhaben müssen
innerhalb 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung
schriftlich und begründet dem Präsidenten
des Medizinischen Bezirksvereins Bern-Stadt
eingereicht werden. Nach Ablauf der Einspra-
chefrist entscheidet der Vorstand über die Auf-
nahme der Gesuche und über die allfälligen
Einsprachen.

Ärztegesellschaft des Kantons Luzern

Zur Aufnahme in unsere Gesellschaft Sektion Stadt hat sich gemeldet:

Dr. med. *Ulrich Kallenbach*, Facharzt für Anästhesie, narkose.ch, Huobmattstrasse 3, 6045 Meggen

Einsprachen sind innert 20 Tagen zu richten an das Sekretariat, Schwänenplatz 7, 6004 Luzern, Fax 041 410 80 60.

Gesellschaft der Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn

Zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder haben sich angemeldet:

Dr. med. *Christina Hein Ose*, Praktische Ärztin, Schaalgasse 16, 4500 Solothurn, Praxiseröffnung 15. November 2008

Dr. med. *Ralf Kalkbrenner*, Facharzt für Anästhesiologie, Spital Dornach, Leitender Arzt Anästhesie, Spitalweg 11, 4143 Dornach, Stellenantritt 1. August 2008

Einsprachen gegen diese Aufnahmen sind mit Begründung innert 10 Tagen seit Publikation beim Co-Präsidenten der Gesellschaft der Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn einzureichen.

Ärztegesellschaft Thurgau

Zum Eintritt in die Ärztegesellschaft Thurgau hat sich gemeldet:

Dr. med. *Thomas Eggimann*, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, zurzeit Chefarzt-Stv. Frauenklinik Biel, ab 1.3.2009 Chefarzt Frauenklinik Kantonsspital Münsterlingen.

Einsprachen gegen die Aufnahme sind innerhalb von 10 Tagen seit der Publikation beim unterzeichneten Sekretariat schriftlich zu erheben.

Unterwaldner Ärztegesellschaft

Zur Aufnahme als ordentliches Mitglied hat sich angemeldet:

Dr. med. *Saad Tabbara*, Innere Medizin und Kardiologie in geplanter Privatpraxis in Obwalden

Einsprachen gegen diese Aufnahme sind mit Begründung innert 20 Tagen nach der Publikation dem Präsidenten der Gesellschaft Dr. med. Dominik von Matt, Stans, schriftlich einzureichen.

Ärzte-Gesellschaft des Kantons Zug

Zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder haben sich angemeldet:

Dr. med. *Elisabeth Gaus*, FMH Allgemeinmedizin, Xundheitspraxis HMO, Baarerstrasse 8, 6300 Zug

Dr. med. *Thomas Mayer*, prakt. Arzt FMH, St. Johannesstrasse 8, 6300 Zug (Praxisübernahme von Dr. med. Hansruedi Kühn, Zug)

Einsprachen gegen diese Kandidaturen müssen innerhalb 14 Tagen seit dieser Veröffentlichung schriftlich und begründet beim Sekretariat der Ärzte-Gesellschaft des Kantons Zug eingereicht werden. Nach Ablauf der Einsprachefrist entscheidet der Vorstand über Gesuch und allfällige Einsprachen.

Ehrungen / Distinctions

Schweizerische Gesellschaft für Ophthalmologie

An der Generalversammlung der SOG am 11. September 2008 in Interlaken wurde Dr. med. *Eduard Cabernard* zum Ehrenmitglied der SOG gewählt. Dr. med. Eduard Cabernard hat sich erst im Laufe seiner Ausbildungszeit für die Ophthalmologie entschieden. Ab 1976 hat er in Burgdorf eine Praxis eröffnet und gleichzeitig die Nachfolge von Dr. Franz Della Casa als nebenamtlicher Chefarzt Ophthalmologie im Regionalspital Emmental übernommen und während 25 Jahren bis 2001 innegehabt.

Ab 1993 wurde er von der SOG als Vertreter der niedergelassenen Augenärzte in die Europäischen Gremien UEMS und EBO delegiert. Er hat es verstanden, in den 14 Jahren seiner Tätigkeit im Bereich Manpower und insbesondere der Weiter- und Fortbildung besonders effizient zu wirken.

Er wurde Vizepräsident der UEMS von 2002 bis 2006, und als solcher war er unter anderem zuständig für die Kontakte mit den baltischen Ländern; gleichzeitig hat er das SBON (Swiss Baltic Ophthalmology Network) aufgebaut, das Schweizer Ausbilder nach Litauen, Lettland und Estland bringt und Ausbildungsplätze in der Schweiz vermittelt, um nur einige Wirkungsfelder Eduard Cabernards zu nennen. Edouard Cabernard hat mit seinem ganzen Engagement viel für das Standing und die Ausstrahlung der Schweizerischen Ophthalmologie in Europa beigetragen.

Société Suisse d’Ophtalmologie

Lors de l’assemblée générale du 11 septembre 2008 *Eduard Cabernard* fut élu nouveau membre honoraire de la SSO. C’est seulement au cours de sa formation que le Dr Cabernard a choisi l’ophtalmologie. En 1976, il a ouvert un cabinet à Berthoud et a pris en même temps la succession du Dr Franz Della Casa comme médecin-chef en ophtalmologie, à temps partiel, à l’hôpital régional de l’Emmental, un poste qu’il a occupé pendant 25 ans, jusqu’en 2001.

A partir de 1993, la SSO a délégué le Dr Cabernard auprès des organismes européens UEMS et EBO comme représentant des ophtalmologues installés en pratique libérale. Durant ses 14 années d’activité consacrées aux ressources humaines, et en particulier à la formation post-graduée et permanente, il a su se montrer d’une grande efficacité.

Il a été vice-président de l’UEMS de 2002 à 2006 et, à ce titre, il a notamment été en charge des contacts avec les pays baltes; pendant cette même période, il a créé le SBON (Swiss Baltic Ophthalmology Network) qui envoie des formateurs suisses en Lituanie, en Lettonie et en Estonie, et qui organise des places de formation en Suisse.

Les activités mentionnées ne représentent qu’une partie des mérites d’Eduard Cabernard qui a fortement contribué à la réputation et au rayonnement de l’ophtalmologie suisse en Europe.